

6. Verfassungsänderungsgesetz

Beitrag von „Finn Henriksson“ vom 25. November 2018, 17:55

Gerade bei Änderungen an der Verfassung halte ich es für wichtig, dass eine tatsächliche (qualifizierte) Mehrheit der Abgeordneten sie befürwortet und nicht der Antragsteller geschickt einen Zeitpunkt aussuchen kann, an dem Gegner des Änderungsantrags abwesend sind. Daher stimme ich dem Entwurf zu.

Falls die Hürde dadurch zu hoch werden sollte, würde ich statt auf abgegebene Stimmen überzugehen lieber darüber nachdenken, ob eine kleinere Mehrheit, wie etwa drei Fünftel der Gesamtstimmen ausreichend wäre. Ich denke allerdings nicht, dass das der Fall ist. Die Hürde ist recht hoch, aber das ist auch richtig so, wenn es um die Grundpfeiler unseres Staats geht.